

# Die Vermessung des Menschen

**Antje Velsing** tanzte in Uraufführung am Mousonturm Frankfurt ihr eigenes Stück „You are here“, Ausgangspunkt: der kartografierte Mensch.

Das Eingangsbild zeigt die Solotänzerin im uniformartigen Kostüm und Sportschuhen auf der Bühne als einem Ort, den projizierte Lichtnetze am Studio-Boden definieren. Man fühlt sich an den vitruvianischen Menschen erinnert, doch auf unbehagliche Weise: Als Leonardo seinen Mann in Quadrat und Kreis zeichnete, machte er den Menschen ja noch zum Maß aller Dinge.

Seither diente die Geometrisierung hingegen zur Raumnahme am Menschen vorbei: vom Karto-

grafieren bis zum modernen GPS. Kein Wunder, dass Antje Velsing, die sich tänzerisch mit der Kartografie befasst, den Menschen zum Objekt im Fadenkreuz macht: nicht mehr Maß der Dinge, sondern erfasst, ermittelt, dienstbar als Ding in Raum und Zeit.

Außer einem herabhängenden Streifen aus Milchfolie und zwei Holzstangen besteht die Tanzfläche ganz aus Videoprojektionen von Linien, die sich manchmal an der Wand in die dritte Dimension hochtasten, zur Live-Schraffur werden oder zum Akrobatiktrapez aus Licht, an dem die Tänzerin sich „empor“-zieht (auf dem Boden!).

Oder die als abstraktes Netz der Längen- und Breitengrade von ra-

send-schnellen, schwarzweiß und farbig changierenden Aufnahmen eines Erdbodens durchflossen werden (Bühne, Video: Janina Arendt). Ihre Bewegungssprache verweist mit Zähl- und Stechschritten immerzu aufs Tun eines Landvermessers – Assoziationen an Kafka stellen sich ein.

Seltsam, dass ihr Stück zur Musik Miki Yuis (noch so ein Zwangsmetrum) begeistert. Gewiss ist es inhaltsreich und hat „etwas zu sagen“. Die große Befreiung vom Repräsentieren findet indes gerade nicht statt. Wohl aber behauptet sich der „kartierte“ Körper eindrucksvoll gegen seine Verzweckung, indem er diese ins Extrem treibt. *dek*

## "You are here"

# Ein Theaterstück zwischen Orientierung und Orientierungsverlust

MITTE Menschen wollen Chaos ordnen. Karten, mit deren Hilfe wir unbekanntes Terrain vermessen, sind nur ein Zeichen für dieses Bedürfnis. Dieses Thema hat die Choreographin Antje Velsing dazu inspiriert, ein Stück zu schreiben: "You are here"



Die Choreographin und Tänzerin Antje Velsing bei einer Probe zu dem Stück "You are here". Foto: Jan Nandzik

Die Kartografie ist für Antje Velsing ein vielschichtiges Thema. „Auf der einen Seite wird alles kartiert“, sagt die freischaffende Künstlerin. „Auf der anderen Seite bleibt die Frage nach Orientierung: Woran halte ich mich fest?“

Diese Frage verarbeitet sie in ihrem neuesten Stück. Es kombiniert Tanz, Sound-Elemente und Video-Projektionen. „Besonders wichtig ist mir die sinnliche Erfahrbarkeit des Stückes“, so Velsing. „Der intellektuelle Diskurs soll mit allen Sinnen erlebt werden können.“

Unterstützung bekommt Velsing unter anderem von der japanischen Künstlerin Miki Yui. Die Sound-Elemente im Stück wurden von ihr komponiert. Für Bühne und Video ist Janina Arendt verantwortlich.

### Drei verschiedene Ebenen

Mit der Zusammenarbeit ist Antje Velsing sichtlich zufrieden. „Durch die drei verschiedenen Ebenen entsteht Reibung“, sagt sie. „Die Elemente stören und unterstützen sich gleichzeitig.“ Wenn sie erzählt, wie „mittels vier Boxen allein über das Hörbare der Raum gekippt“ wird, leuchten ihre Augen. Das Thema liegt ihr am Herzen, „weil der Aspekt der Ordnung so wichtig für den Menschen ist.“ Das Zeichnen einer Karte bedeutet für Velsing auch, eine Auswahl zu treffen.

Bei „You are here“ wird die Bühne zu einem Ort der Vermessung. Dadurch verändert sich der Raum ständig selbst. Performerin und Zuschauer werden zu Teilen der hergestellten Karten und Landschaften. Orientierung und Orientierungsverlust werden durch Bilder, Töne und den Raum ästhetisch erfahrbar.

#### AUTOR



**Johannes Hülstrung**  
Freier Mitarbeiter

[» alle Artikel von Johannes Hülstrung](#)

#### ZUM ARTIKEL

Erstellt: 11. Dezember 2013, 17:38 Uhr

Aktualisiert: 17. Dezember 2013, 11:15 Uhr

Orte: [Bochum](#)

#### THEMEN

[Antje Velsing](#) , [Chaos](#) , [Choreographin](#) , [Ordnung](#) , [Orientierung](#) , [Rotunde](#) , [Stück](#) , [You are here](#)